

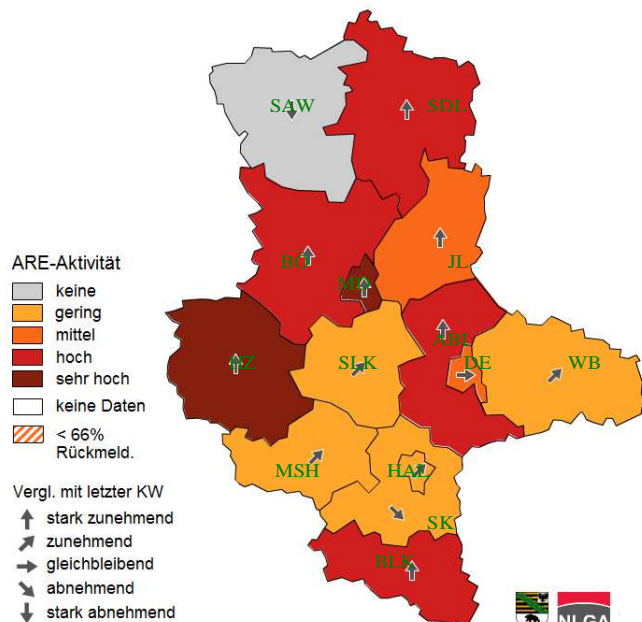
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 04/2015

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



04. KW (19.01.2015 – 25.01.2015)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 137 von 139

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1051 von 12466 betreuten Kindern

ARE-Krankenstand: 8,4% (Vorwoche: 4,6%)

ARE-Aktivität:

Keine	1 (Vorwoche: 10)
Gering	5 (Vorwoche: 1)
Mittel	2 (Vorwoche: 3)
Hoch	4 (Vorwoche: 0)
Sehr hoch	2 (Vorwoche: 0)

Trend:

In je einem Stadt-/Landkreis liegt eine sehr hohe, in 4 Landkreisen eine hohe und in je einem Stadt-/Landkreis eine mittlere ARE-Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine mittlere ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Innerhalb der Virologischen Surveillance lag der Anteil der positiven Nachweise respiratorischer Viren bei 39% von 62 Sentinelproben. Im Vergleich zur letzten Woche wurden sowohl RS-Viren mit 21% Positivenanteil als auch Influenzaviren mit 18% Positivenanteil häufiger nachgewiesen. Der zunehmende Nachweis von Influenzaviren weist auf eine zunehmende Influenzaaktivität in Sachsen-Anhalt hin. Influenza-A-Viren dominieren bisher, erstmalig in dieser Saison gelang in einer Sentinelprobe auch der Nachweis von Influenza-B-Viren.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 128 Laborbefunde übermittelt: 128x Influenza A (53x PCR, 75x klinisch-epidemiologisch). Es handelt sich um 118 Kinder und Jugendliche im Alter von 5 Monaten bis 17 Jahren sowie um 10 Erwachsene im Alter von 34 bis 63 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 79x Stendal (darunter eine Häufung in einer Kindertagesstätte mit 77 Fällen), 12x Halle (Saale), 8x Anhalt-Bitterfeld, 7x Saalekreis, 6x Dessau-Roßlau, 3x Börde, 3x Salzlandkreis, 3x Wittenberg, 3x Magdeburg, 2x Jerichower Land, 1x Burgenlandkreis, 1x Harz, .

Aktueller Gesamtstand (26.01.2015): 228 Influenza-Erkrankungen, davon 223x Influenza A und 5x Influenza B.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Imscher,

Dr. Carina Helmeke